

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen: Meere und Ozeane

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Meere und Ozeane



Vielleicht spüren wir noch heute, dass alles Leben ursprünglich aus dem Meer kam. Wie sonst ließe sich die besondere Faszination erklären, die das Meer auf uns ausübt. Wir bewundern die Kraft der Wellen und die gewaltige Größe der Ozeane. Ob ruhig oder aufgewühlt, das Meer zieht unsere Blicke auf sich und wir fragen uns, was sich unter der Oberfläche verbirgt.

Besonders Kinder sind vom Meer und seinen Bewohnern fasziniert. Im Folgenden erfahren die SchülerInnen alles darüber, was sie über das Meer und die Ozeane wissen sollten, zum Beispiel was die Gezeiten sind und warum Meerwasser salzig ist. Natürlich gehen wir auch der spannenden Frage nach der Existenz von Meeresungeheuern auf den Grund. Am Ende wissen die Kinder, was Charybdis mit einem Strudel gemein hat und wie ein Tsunami entsteht.

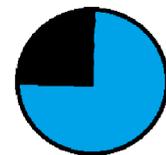
Hier die Stationen im Einzelnen: Das Wichtigste über Meere und Ozeane (Globus, Weltkarte) – Wer lebt im Meer? – Was lebt im Meer? – Der Wasserkreislauf oder: Wie kommt das Wasser ins Meer? – Wie kommt das Salz ins Meer? (Drei Töpfe, Messbecher, Meersalz, Esslöffel, Teelöffel) – Wie kommt der Sand an den Strand? (eine Probe Sand, eine Lupe) – Was sind die Gezeiten? – Gibt es Meeresungeheuer? – Was ist ein Tsunami? – Was ist ein Strudel? – Was bedroht das Meer? – Lösungen, Bildnachweis

Das Wichtigste über Meere und Ozeane

Wenn ihr das Bild der Weltkugel betrachtet, dann seht ihr, dass es mehr Wasser als Land auf der Erde gibt.



Das Wasser bedeckt fast $\frac{3}{4}$ der Erdoberfläche, das Land dagegen nur $\frac{1}{4}$. Das ist, wie wenn du eine Pizza in vier gleich große Teile schneidest. Dann stehen drei Pizzateile für das Wasser und eins für das Land.



Es gibt drei Ozeane: den Atlantischen, den Pazifischen und den Indischen Ozean. Versucht auf einem Globus oder auf einer Weltkarte diese drei zu finden.

Die Zahl der Meere ist viel höher als die der Ozeane, nämlich 63. Alle Meere sind mit einem Ozean verbunden. Zu den Meeren gehören zum Beispiel die Nord- und Ostsee, das Mittelmeer und das Rote Meer. Seht auf dem Globus oder der Weltkarte nach, ob ihr noch weitere Meere entdecken könnt und schreibt die Namen auf.

Der tiefste Punkt des Meeres liegt tiefer als der höchste Berg an Land hoch ist. Er liegt im Marianengraben und ist 11.037 Meter tief. Der höchste Berg an Land ist der Mount Everest mit 8.848 Meter.

Denksportaufgabe: Wie viele Meter liegen der tiefste Punkt im Marianengraben und der Gipfel des Mount Everest auseinander?

Wer lebt im Meer?

Im Meer leben Fische, Säugetiere, Korallen, Muscheln und viele andere Tiere.



Hier könnt ihr testen, ob ihr diese Meeresbewohner kennt:

Dies hier ist eine

_____ . Sie kommt nur an Land, um ihre Eier abzulegen. Sie lebt nicht an einem Ort, sondern geht jedes Jahr auf Wanderschaft und legt weite Strecken in den Meeresströmungen zurück. Faszinierend ist, dass sie ihre Eier immer an dem Strand einbuddelt, an dem sie selbst geschlüpft ist.

Diese Tiere kennt man bei uns unter zwei Namen, nämlich _____ oder

_____. Sie gehören zur Familie der Delfine. Die Tiere jagen in der Gruppe und haben keine natürlichen Feinde. Leider werden sie auch von den Menschen in Delfinarien gehalten, wo sie bei Shows Kunststücke aufführen müssen.



Dieser Koloss ist ein

_____. Dies sind die größten Robben weltweit. Der Rüssel der Männchen wächst acht Jahre lang, bis er über das Maul herunterhängt. Ein Bulle kann sechs Meter groß und 3500 Kilo schwer werden. Ihre Feinde sind der Weiße Hai und der Orka.

Diese Vögel sind _____. Sie leben im Meer und können nicht fliegen. Zum Brüten kommen sie an Land. Sie bewohnen die Meere der Südhalbkugel der Erde. Wenn sie vom Wasser an Land kommen, können sie bis zu 1,80 Meter hoch springen. Das ist wichtig, wenn das Ufer steil und von Eis bedeckt ist. Wenn die Pinguine zurück ins Meer gehen, dauert es oft lange, bis sich der erste traut ins Wasser zu springen, weil im Wasser viele Feinde auf sie lauern.



Lückenfüller: See-Elefant, Orkas, Pinguine, Schwertwale, Meeresschildkröte

Was lebt im Meer? Tier oder Pflanze?

Im Meer gibt es einige Lebewesen, bei denen man nicht auf den ersten Blick erkennen kann, ob es sich um ein Tier oder eine Pflanze handelt. Mal schauen, ob ihr wisst, was für besondere Tiere das sind.



Dieses Tier ist ein

_____ . Es gibt viele verschiedene Arten davon. Die meisten haben fünf Arme und in der Körpermitte der Unterseite befindet sich der Mund. In Teilen Asiens werden diese Tiere gegessen und bei uns werden sie gerne als Urlaubsandenken gehandelt.

Diese Tiere sind beim Menschen

nicht besonders beliebt, weil es auch sehr giftige Exemplare gibt. Es handelt sich dabei um _____. Sie haben Tentakeln, mit denen sie Beute fangen und sich verteidigen können. Sie schwimmen, indem sie ihren Schirm zusammenziehen und wieder ausbreiten. In Asien werden nicht giftige Arten auch gegessen.



Diese Tiere sehen tatsächlich aus wie Pflanzen. Sie besiedeln Riffe und bilden den Lebensraum für eine Vielzahl von Fischen. Sie heißen _____. Sie sitzen fest und können sich nicht von ihrem Platz bewegen. Sie sind besonders gefährdet durch schädliche Umwelteinflüsse wie den Klimawandel und die Übersäuerung der Meere.

Die

_____ gehört zu den Blumentieren. Sie hat kein Skelett, kann sich aber auf ihrer Fußscheibe ganz langsam fortbewegen.

Lückenfüller: Korallen, Seeanemone, Seestern, Quallen



SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen: Meere und Ozeane

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

